

Deutsch perfekt

IM UNTERRICHT



Einmal die
digitale Version
von **Deutsch
perfekt** gratis:



Arbeitsblatt 1

Wie Deutschland funktioniert

Gespräche im Tierheim

Ein Tier aus dem Tierheim holen – damit das funktioniert, muss man zuerst über viele Fragen sprechen. Spielen Sie Gespräche zwischen Mitarbeitern des Tierheims und interessierten Tierfreunden.

Sie möchten eine Katze. Sie wohnen allein in einer Wohnung im dritten Stock. Sie arbeiten zu Hause und haben viel Zeit.	Sie möchten einen Hund. Sie mögen gern lange Spaziergänge, haben einen Garten und viel Zeit. Sie haben schon einen Hund.	Eines Ihrer beiden Kaninchen ist gestorben. Damit das andere Kaninchen nicht allein ist, brauchen Sie wieder ein zweites Tier.
Sie möchten zwei Katzen. Sie wohnen mit ihrer Familie in einem Haus mit Garten. Tagsüber ist oft keiner zu Hause.	Sie möchten einen Hund. Ihre Kinder wollen mit ihm spielen. Vormittags ist niemand bei Ihnen zu Hause. Sie haben keinen Garten.	Sie lieben Vögel. Am liebsten möchten Sie Wellensittiche haben. Einen großen Vogelkäfig haben Sie schon.
Katze Lilly hat viel Schlimmes erlebt. Sie ist sehr ängstlich und braucht ein ruhiges Zuhause und viel Liebe.	Die Freigänger-Katzen Mia und Molly sind noch sehr verspielt. Sie werden nur zusammen abgegeben.	Der Hund Teddy ist sehr aktiv und verspielt. Er mag gern Kinder. Er bleibt auch längere Zeit allein zu Hause.
Der große Hund Benno ist sehr aktiv und braucht viel Bewegung. Er mag andere Hunde, aber keine Kinder.	Luna ist noch eine junge und sehr aktive Hundedame. Ideal ist ein Haus mit Garten. Sie ist nicht gern allein.	Chips und Chilly sind zwei schöne gelbe Kanarienvögel. Sie sollen zusammenbleiben.
Die beiden Kaninchen Hoppel und Purzel sind noch jung. Sie sollen zusammenbleiben.	Das Kaninchen Sissi hat seinen Partner verloren und sucht ein Zuhause mit einem oder mehreren anderen Kaninchen.	



Deutsch perfekt

IM UNTERRICHT



Arbeitsblatt 2 Und das ist Wurst?

Einmal die
digitale Version
von **Deutsch
perfekt** gratis:



Nicht ganz wurst!



Nicht nur beim Essen spielt die Wurst in Deutschland noch eine große Rolle – auch in der Alltagssprache. Aber wäre es nicht viel gesünder und besser für das Klima, wenn wir alle kein Fleisch mehr essen würden? Lösen Sie zuerst die Aufgaben zu Wortschatz und Leseverstehen, und diskutieren Sie dann diese Frage!

1. Was bedeuten diese idiomatischen Ausdrücke aus der Alltagssprache rund um die Wurst? Verbinden Sie! Gibt es eine Übersetzung dafür in Ihrer Sprache?

- | | |
|--|--|
| 1. Das ist (mir) wurst/wurscht. | A <i>ironisch</i> : Das gefällt mir gar nicht! |
| 2. eine Extrawurst kriegen | B Der wichtige Moment der Entscheidung ist da. |
| 3. Es geht um die Wurst. | C Alles muss irgendwann aufhören. |
| 4. Tolle Wurst! | D Das ist (mir) egal. |
| 5. Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei. | E \approx etwas bekommen, das andere nicht oder von dem sie weniger bekommen |

2. Was glauben Sie? Antworten Sie im Team auf die Fragen, lesen Sie dann den Text, und finden Sie die Antworten dort.

1. Was ist wichtig für ein gutes veganes Produkt?
2. Was ist eine Frikadelle? Woraus ist eine vegetarische Frikadelle gemacht?
3. Kann veganer Fleischersatz gesund sein?
4. Wie sieht die Zukunft der veganen Ernährung aus?

3. Diskussion: Kein Fleisch mehr auf den Teller – ja oder nein? Entscheiden Sie sich für eine Position, formen Sie im Kurs Pro- und Contra-Gruppen, und überlegen Sie sich Argumente für Ihre Position. Diskutieren Sie dann. Eine Person pro Diskussionsgruppe ist Moderator/-in.

Lösungen:

1. 1D 2E 3B 4A 5C
2. Modellantworten:
1. Es entsteht aus der Kombination von Geschmack, Konsistenz, Mundgefühl und Textur.
2. Frikadelle: flache, runde, gebratene Mischung aus Fleisch, Zwiebeln und Ei. Vegetarische Frikadelle: eine Masse aus Soja-Flakes, Gewürzen, Öl, Zwiebeln und anderen Zutaten.
3. Es gibt eine Debatte darüber, ob veganer Fleischersatz gesund sein kann. Der Ernährungswissenschaftler Riedl sagt, die meisten veganen Fleischalternativen hätten keinen Effekt für den Körper („Health Washing“).
4. DNA-Fleisch („cultivated meat“). 2050/2100 wird kaum mehr Fleisch gegessen; Erbsen, Soja, Weizen ersetzen Schwein und Huhn.



Deutsch perfekt

IM UNTERRICHT



Arbeitsblatt 3 Wie geht es eigentlich ...?

Einmal die
digitale Version von
**Deutsch
perfekt** gratis:



Weitermachen oder aufhören?

Mehr billige oder mehr teure Räder? Mehr Partnerschaften mit Dienstrad-Angeboten oder mehr E-Bikes? Oder hilft jetzt wirklich nur noch die Insolvenz? Was braucht die Fahrradfirma Prophete? Diskutieren Sie!

1. In dieser Wörterliste sind vier Wörter zu Fahrrad und Verkehr, die nicht zum Thema Finanzen, Firmenmanagement und Handel passen. Welche Wörter sind das? Machen Sie diese Übung einmal vor dem Lesen der Worterklärungen auf S. 61 - 62 und einmal danach. Lesen Sie noch nicht den Text.

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. das Familienunternehmen | 10. der Rahmen |
| 2. das Geschäftsjahr | 11. die Einnahme |
| 3. das Unternehmen | 12. die Finanzierungsrunde |
| 4. das Zubehör | 13. die Kanzlei |
| 5. der Einkauf | 14. die Marge |
| 6. der Gesellschafter | 15. die Sparte |
| 7. der Insolvenzverwalter | 16. die Tochterfirma |
| 8. der Kapitaleinsatz | 17. die Umsatzprognose |
| 9. der Radverkehr | 18. die Verkehrswende |

2. Ein Rollenspiel in der Firma Prophete im Jahr 2022: In dieser Simulation ist die Insolvenz noch keine Realität. Prophete diskutiert noch, ob die Firma bleiben oder in die Insolvenz gehen soll. Dabei spricht eine Seite der Debatte für die Neustrukturierung der Firma (Prophete bleibt und organisiert sich selbst neu). Die andere Seite spricht für die Insolvenz (eine Insolvenzverwaltung kümmert sich darum, den finanziellen Schaden zu minimieren). Verteilen Sie die Positionen.

3. Suchen Sie jetzt im Text auf S. 61 - 62 nach Aussagen, die Ihre Position unterstützen. Ein Tipp: Viele der Sätze zu den Wörtern 1 bis 20 enthalten Informationen für und gegen das Business Prophete. Notieren Sie die Sätze in Kurzform. Üben Sie dann, und sprechen Sie auf Basis der Notizen: Formulieren Sie den Aspekt genauer, und begründen Sie Ihre Position.



Lösungen: